



Polizeirevier Magdeburg

Polizeimeldung Polizeirevier Magdeburg

Kriminalitäts- und Verkehrslage

Betrugshandlung durch „Schockanruf“

Eine 79-jährige Magdeburgerin wurde mittels Schockanruf Opfer einer dreisten Betrugsstraftat. Der Anrufer offerierte dem Opfer die Beteiligung des Sohnes an einem schweren Verkehrsunfall als Unfallverursacher und forderte nachfolgend eine Kautions. Das Opfer übergab in der weiteren Folge einer weiblichen Person nahezu ihren gesamten Schmuck, Wert ca. 2000€.

Die weibliche Person (Mittälerin) kann wie folgt beschrieben werden:

- südländischer Phänotyp
- Alter ca. 30 bis 35 Jahre
- schmale/schmächtige Figur, schmales Gesicht
- dunkle Haare zum Zopf gebunden
- helle Bekleidung

Es wurde ein entsprechendes Ermittlungsverfahren eingeleitet. Zeugen, welche Hinweise zum Tatgeschehen oder den Tätern geben können, werden gebeten, sich unter der Telefonnummer 0391/546-3295 im Polizeirevier Magdeburg oder in der nächstgelegenen Polizeidienststelle zu melden.

Impressum:

Polizeiinspektion Magdeburg - Polizeirevier Magdeburg
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
39110 Magdeburg
Diesdorfer Graseweg 7

Tel: (0391) 546-2104
Fax: (0391) 546-3140
Mail: presse.prev-md@polizei.sachsen-anhalt.de